



Datum: 28.11.2011
Dezernat/Amt: Bau- und Liegenschaftsamt
AZ/Bearbeiter.: D3/31 / Harald Betting
Vorlage: 200/2011/1

SITZUNGSVORLAGE

Thema:	Strombeschaffung für die Kreisliegenschaften für die Jahre 2013 und 2014		
frühere Beratungen:	AUT 8.7.2009, KT 27.7.2009, AUT 24.11.2011		
Anlagen:	./.		
Sachvortrag :	Frau Schwartz	Zeitdauer (ca.):	5 Min.
Beschlussvorschlag:	Die Stromlieferverträge des Bodenseekreises mit den Versorgungsunternehmen EnBW und der Stadtwerke Überlingen GmbH werden für den Optionszeitraum vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2014 verlängert.		

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Kreistag	Beschluss	14.12.2011	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Kosten:	<input type="checkbox"/> einmalige Kosten	Betrag: Euro
	<input checked="" type="checkbox"/> jährliche Folgekosten	Betrag: netto ca. 12.600 Euro
	<input type="checkbox"/>	
Einnahmen:	<input type="checkbox"/> einmalige Einnahme(n)	Betrag: Euro
	<input type="checkbox"/> laufende (jährlich)	Betrag: Euro
	<input type="checkbox"/>	
Mittelbereitstellung im Haushalt:	<input checked="" type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH
	HHSt.: Gruppierung 54	
	Bez. HHSt.: Bewirtschaftungskosten	
Zur Verfügung stehende Mittel (Planansatz und Haushaltsausgabenrest lfd. Jahr):		Euro
ggf. noch bereit zu stellen:		Euro
Deckungsvorschlag:	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH
	<input type="checkbox"/>	
	HHSt.:	
	Bez. HHSt.:	

Medien:	<input type="checkbox"/> PowerPoint	<input type="checkbox"/> pdf-Datei	<input type="checkbox"/> CD/DVD	<input type="checkbox"/> Stick
Sofern Präsentationen erforderlich werden, teilen Sie dies der Geschäftsstelle Kreistag bitte spätestens einen Arbeitstag vor der jeweiligen Sitzung mit.				

Elektronisch mitgezeichnet von:		
<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input type="checkbox"/> Dezernat 2
<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 3	<input type="checkbox"/> Dezernat 4	<input checked="" type="checkbox"/> Amt 31

1. Ausgangslage:

Die Stromlieferung der Kreisobjekte wurde für den Zeitraum 1.10.2009 bis 31.12.2012 in fünf Losen europaweit ausgeschrieben und in der Sitzung des Kreistages am 27.7.2009 an die nachfolgend genannten Versorgungsunternehmen vergeben:

Los 1: Objekte Tettnang, Markdorf, Meersburg	EnBW
Los 2: Objekte Friedrichshafen	EnBW
Los 3: Objekte Überlingen	Stadtwerke Überlingen
Los 4: Objekte Straßenobjekte	EnBW
Los 5: Objekte Abfallwirtschaft	EnBW

2. Sachverhalt:

Beide Stromlieferverträge, sowohl mit der EnBW als auch mit den Stadtwerken Überlingen, haben eine Laufzeit bis zum 31.12.2012, verbunden mit einer ersten Verlängerungsoption zugunsten des Landkreises um zwei Jahre (vom 1.1.2013 – 31.12.2014) sowie einer zweiten Verlängerungsoption um ein weiteres Jahr (vom 1.1.2015 – 31.12.2015).

Der Bodenseekreis kann die Ausübung der ersten Verlängerungsoption bis zum 31.12.2011 gegenüber den Versorgungsunternehmen ausüben.

Durch die Verwaltung wurden sowohl die EnBW als auch die Stadtwerke Überlingen vertragsgemäß zur Angebotsabgabe für die erste Verlängerungsoption aufgefordert. Beide Angebote sind fristgerecht bis zum 31.10.2011 eingegangen.

3. Finanzielle Auswirkungen:

Die Wertung der Angebote ergibt folgenden Stand (Nettopreise ohne Steuern und Zuschläge):

Los 1: Objekte Tettnang, Markdorf, Meersburg	EnBW: 67.110 Euro
Los 2: Objekte Friedrichshafen	EnBW: 168.301 Euro
Los 3: Objekte Überlingen	SWÜ: 33.325 Euro
Los 4: Objekte Straßenobjekte	EnBW: 20.372 Euro
Los 5: Objekte Abfallwirtschaft	EnBW: 13.289 Euro

Für den Bodenseekreis bedeutet dies eine Kostenerhöhung um 12.586 Euro/Jahr für alle Liegenschaften und Einrichtungen des Bodenseekreises.

Die angebotenen Preise stellen nach erfolgter Prüfung und Wertung der Angebote ein wirtschaftliches Angebot dar.

Sofern die Verlängerung der Option um zwei weitere Jahre nicht ausgeübt wird, ist eine EU-weite Neuausschreibung im Jahr 2012 notwendig, verbunden mit den finanziellen Risiken einer weiteren Preissteigerung. Deshalb wird vorgeschlagen, die Verlängerungsoption auszuüben.

Der Zweckverband OEW berät darüber, ob durch eine verbandsweite Ausschreibung evtl. noch bessere Konditionen erreicht werden könnten. Dazu müssten aber die Vertragslaufzeiten in den Landkreisen synchronisiert werden. Auch daher ist es sinnvoll, im Moment die Laufzeiten im Bodenseekreis ohne eigene Ausschreibung zu verlängern

4. Beschlussvorschlag:

Die Stromlieferverträge des Bodenseekreises mit den Versorgungsunternehmen EnBW und der Stadtwerke Überlingen GmbH werden für den Optionszeitraum vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2014 verlängert.